

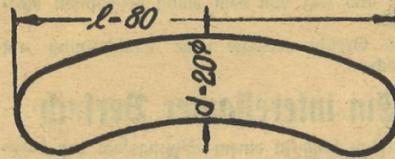
Fordschritte der Technik

Normblattentwürfe

Einspruchsfrist: Aschermittwoch.

Trotz der ständig abnehmenden Zahl von Personen, die in diesen Wochen noch als völlig normal bezeichnet werden können, sind wir in der Lage, dem geneigten Leser mit Genehmigung der großen Fachleute und der kleinen Laien die neuesten Fortschritte der technischen Normung vorzulegen.

Die Einheits-Weißwurst DIN-Entwurf 00



Nach langen eingehenden Versuchen und Besprechungen mit hiesigen Fachleuten wurde die Einheitsweißwurst in obiger Form fest-

Neuer Einheitstanz

DIN 270 904. D. R. P. Vorsicht Soß!

Im Anbetracht der vielen oft unvollkommen geliebten modernen Wirbel-, Wackel- und Bauchtänze mit ihren zahllosen abgetretenen Fuß- und Nasenspitzen, Gehirnerschütterungen und Steißbeinbrüchen, hat sich der Ausbund der Fachschaften entschlossen, den neuen Einheitstanz Fischis (Fog, Jawa, Schimmg, Charleston, Sale, Step) für alle Zwecke herauszugeben. Material: Fleisch und Wein. Länge über alles: In der Horizontalen gemessen möglichst gering. Reibungswiderstand: 100 Prozent. Nutzbarkeit und indizierter Wirkungsgrad individuell. Relativschwindigkeit: 0-3 m/sec. Rotatorischer Beschleunigungskoeffizient: 7,2. Schmierung und Wartung: Bier und Schweineschmalz.

Aus Küche und Keller

Herr Georg von Unmassen, der bekannte Entdecker des nach ihm benannten gastronomischen Phänomens, der sich übrigens auch als Erfinder der kalten Vorspeise à la feuilleton einen Namen gemacht hat, arbeitet gegenwärtig an einem grundlegenden Werk über die innere Sekretion des Kalbsnierenbratens. Man erinnert sich,

gelegt. Im elektrochemophysographischen Laboratorium wurde festgestellt: a) Wirkung: herzerhebend; b) Wassergehalt nicht über 75 Prozent; c) Verbrennungswärme: unerheblich; d) beim Filtrieren aschgrauer Niederschlag; e) elektrischer Leiter beim Weißwürstelessen zwischen Personen beiderlei Geschlechtes.

Metaphysische Normen

1. Faschingsstimmung: soll nicht über 50° Poisson betragen, weil thermischer Wirkungsgrad leicht über 1 wächst, wodurch bekanntlich sehr unangenehme Resonanzerscheinungen hervorgerufen werden.
2. Schmachthender Augenaufschlag: Blickrichtung etwa 80° gegen Horizontale geneigt. Schminkestift und Augenwasser hierzu noch in Arbeit.
3. Verführerischer Seitenblick: nicht über 11m ($\alpha = 90^\circ$) gehen. Köante stehen bleiben!
4. Das berüchtigte Blaussein: stabiles Gleichgewicht liegt in der Vertikalen, nicht in der Horizontalen! Ausnahme: sehr Wohlbeleibte, hier indifferente Gleichgewichtslage (Beispiel: rollende Kugel).

Rundfunk-Abend der Aergernauten

Nach langem Zögern hat sich die Direktion der Münchner Rundfunk-Station doch bereiterklärt, die Gestaltung eines Abends ganz einer Vereinerung zu überlassen; so traten als erste die Aergernauten in sämtlichen Räumen des Verkehrs- sowie des Ministeriums des Außersten vor das Mikrophon. Da der Beginn auf 8 Uhr abends angelegt war, lief schon um 7.30 Uhr Dr. Paul Ahwaswerbb's aufgeregter durch die Räume, beruhigt von Dr. Ernst Weinheran, dem Manager. Um 8 Uhr betrat Dr. Geradenoch, der bekannte Sprechapparat, das Mikrophon und begrüßte im Namen aller erschienenen Erwerbslosen die Hörer. Damit war der Kontakt gefunden. Ihn benutzte sofort Dr. Hans Bürgerbrand und sprach an Hand von hervorragenden Lichtbildern über Mary Wigam und ihren Einfluß auf das Feuilleton. Leider wurde aus Versehen der technischen Leitung, die Dr. Neugleinrot führte, der Stadelheimer Sender erst eingeschaltet, als dieser Vortrag zu Ende war. So vernahmen die Hörer als erstes den Wölzer Schlüßlermarck gespielt vom Argorchester unter den Dirigentenstäben zweier Gäste, Franz Adams und Ewas, und Knappersputsch,

Straßen-Umbenennung

Nach dem großen Erfolg des von der Münchner Goethe-Gesellschaft veranstalteten Gundolf-Abends soll sich, wie wir erfahren, die Stadtratsmehrheit für eine Umbenennung der Kaufingerstraße in Kaufhoffstraße ausgesprochen haben.

Die Argonauten

laden ein zum Besuch ihrer ersten Veranstaltung:

Rudolf G. Binding liest im Saale der Bayerischen Reitschule sein Werk: „Reitschule für eine Geliebte“. Der Veranstaltung wird ein Einführungsvortrag des Dichters: „Reiterschule für eine Geliebte“ vorangehen. Siebzehn Reitsche für beide Teile an der Kasse erhältlich.

LETZTE NACHRICHTEN

Abtritt. Hans von Hülßen hat seinen Adel an Gerhart Hauptmann abgetreten; Hauptmann wird hieby durch G. v.

U. A. Vom Staatstheater zur alleinigen Uraufführung angenommen wurde die Komödie „Die Ent-Riesler“.

Neue Kunststrichung. Wer da glaubt, daß in München die Welt mit Brothern verscharnagelt sei, der dürfte erfreut sein zu hören, daß anstelle der abgegriffenen Blau-Weiß-Kunst eine neue Richtung im Aufgehen begriffen ist: Der Loabeltoagismus. Mit diesem wahren Sauerteig der modernen Kunst hat München wieder einmal den Scharnagel auf den Kopf getroffen!

Berichtigung

In unserm letzten Wintersportbericht ist natürlich zu lesen: statt Schießsport Schisport, statt Schießhauerl Schihauerl.

Polizei-Nachrichten. Die Gehsteig-Sperreketten am Marienplatz und Stachus werden vom Aschermittwoch ab infolged ihrer neuen Bestimmung übergeben, als an ihnen widerspenstige Fußgänger vermittels eines Raibstrickes solange angebunden werden, bis sie den Verkehr gelernt haben.

Da die Neuesten „Stammabend“ als volkstümliche Begegnung des Verkehrsministeriums bestimmt haben, wird hiermit seine Benennung als „Gastmischer“ (da er die einen aufhalte, gleichzeitig aber die anderen fahren lasse) verboten.

Die Diktatoren der Sowjetrepublik haben Fr. Hess von Konnersreuth zu einer Schweinsbrat mit Knödel und Kraut verurteilt. Mit der

Li-Literatur — Woran sie arbeiten

Paul Alverdes arbeitet seit längerer Zeit an einer Anekdote.

Bruno Frank berechnet gegenwärtig die „Zinsen“ seiner 10 000, nachdem die Tage des Königs bereits gezählt sind.

Die Mitglieder des Penn-Clubs haben beschlossen, sich von nun an Penn-Bröder zu nennen.

Kräus zweifelt neuerdings, ob er ein Mann ist.

Der besoffene Pfennig

Von E. Hofentrichter und Fritz Müll-Praktikanten Bearbeitet von unserem Sonderbericht-Eleven Wilhelm, mit Zudungen von Mayr u. a.

Der Pfennig lag auf der Erde, als schlief er. Die Sonne lachte wie ein frischgewaschener Rindpopo. Der Tod des Kleinbürgers ergogte bei ihr nur ein Lächeln der Benasen. In solchen Situationen ist die Prohibition ganz besonders schmerzhaft.

Er lag der Pfennig, die Eins nach oben, das Wappen nach unten. Sein Handwerksbunchehert, das einst wedelte wie ein Hofenschwoof, schau stillzustehen und stumm zu sein wie saures Bier, für das heute gern ein und zwei Dollar pro Glas bezahlt werden. Da hatte es der Schinderhannes im frühlichen Weinberg bedeutend leichter.

Lang sah ich den herumgetommenen Gesellen an; er tat mir fast leid. Patrioten und Rebell, Heger und Gefangene, an die zwölftausend, gingen vorüber, er aber blieb liegen wie ein erstochener Helbentenor. Von Dover bis Calais machte Theo alles; ein Zwerg erschien; hochheißvoll unumwiltet erstand das Bild des ewigen Behnbrandbeutischen am Himmel, als käme es aus den Acherbrillen eines Perfektioners; — der Pfennig konnte sich wie ein Lumburger in der Auslage.

Da strich ein Bagabund vorüber, bückte sich — der Pfennig ließ sich fänden und ward, wiewohl er erst im Rausch liegen geblieben war, in Schnaps verwandelt. (So kommt auch in Amerika trotz aller Beschwerden jeder zu seinem nasen Ziel.) Wo erst der Kupferne lag, schwankte nun wieder das Gras ohne Schwerpunkt hin und her wie ein altes Kinderwagel, und von ferne schlichzte eine Geige wie eine Pfaffenmafschin. Tausend Pfennig geben eben auch einen Rausch.

Briefkasten

Nervöser. Sie klagen über hartnäckiges Nasenbohren, das Ihnen jede geregelte Tätigkeit unmöglich macht. Wir raten Ihnen, beim jedesmaligen Auftreten Ihres Leidens sofort Boghandschuhe anzulegen; dieselben verhindern die Ausübung Ihres lästigen Lasters ziemlich sicher.

Vor Gebrauch schütteln
Vorsichtig öffnen
Nach Gebrauch kurz ziehen

Die Gänse Haut



Münchner Stobzpost, Miesmacher Anzeiger und Aengstlicher Beobachter
Mit freundlicher Genehmigung der Direktion der M. N. N.

Erscheint jeden Fasching, steckt aber immer wieder in einer anderen Haut. Herausgegeben vom Ungläubigerausschuß der Konkursverwaltung der Fa. Kuhhaut unsel. Erben. Offizielles Organ des bayer. Zitterklubs, der Kriecher- und Vetterlesvereine

Motto: Man braucht Deutschland nur in den Sattel setzen, herunterfallen kann es schon von alleine (v. Bismarck). Unsere Fallbeilage: Die Eiserne Jungfrauenzeitung. Kinderbeilage: Der Staatschnuller

An unsere Leser!

Lieber, geliebter Leser, Herzenslesterchen, besser noch: herzgepoppeltes Li-la-lesterleichen, wir bitten Dich, sei uns nicht böse, Ahnungsloser, sei nicht gekränkt! Wir schwören Dir, Du bist nicht gemeint, wer du auch seist, sondern es ist immer ein anderer. Trotzdem bitten wir Dich, Freundlicher, in aller Form im voraus um Entschuldigang, falls wir Dir wehe tun, falls Du meinen solltest, gemeint zu sein. Verstehst Du aber die Leiden, zarten, sanften Anspielungen nicht, so bitten wir Dich: mache uns nicht verantwortlich, sondern Dich. Denke daran, wie schwer es ist, gleichzeitig für Deine Unterhaltung und unsern Unterhalt zu sorgen.

Wiedersehensfeier des Vereins der Auslandsmünchner E. V.

Auf dringende Einladung des Verbandes der Kulturgefährdeten Münchens hielt der Verein der Auslandsmünchner E. V. seine diesjährige Generalversammlung in unserer heimlichen Metropole ab, die wie keine zweite als Kongressstadt geeignet ist. Bietet doch keine andere Stadt soviel Erhetterndes und wer das Glück hatte, sich vorübergehend hier aufzuhalten, kehrte noch immer dankbaren Herzens ins Ausland zurück.

Richard Seewald, Edwin Scharff. Auch Sievogt, der als Quartiermacher vorausgeleitet war, ferner Elisabeth Bergner, Albert Steinrück, Edwin Faber, Engels, Sibille Binder wurden trotz der langen erfolgreichen Abwesenheit erkannt und Willkommen geheißen. Wer ist die hohe Gestalt dort gegen Ende des unerschbaren Zuges? Es ist Wölfflin geleitet von Duden und Völkler, die von der Staatsregierung bereits ausersehen sind.

Glaspalastrevolution

(zu unserem Bild)

„Wer im Glashaus sitzt, fällt selbst hinein“ — sagt schon ein altes Sprichwort. „Alles schon da gewesen“ versichert uns ferner Behn Akiba, Tröster wir uns also über die fatfam bekannten Vorfälle der Glaspalastrevolution mit dem klassischen Ausruf: „De mortuis nil nisi bene!“

